

#DesorientiertEuch - Die Fundraisingkampagne von dis:orient

Die Kampagne

Des:orientiert Euch! Hinter diesem Ausruf verbirgt sich unser Plan eine Koordinationsstelle in der Bildungsarbeit zu schaffen. Des:orientieren bedeutet für uns, auf platte Klischees und orientalistische Begriffe zu verzichten. Durch den Ausbau der Bildungsarbeit möchten wir postkoloniale und feministische Perspektiven stark machen. Von Veranstaltungen, Workshops bis zur Arbeit in Schulen – wir haben viele Pläne. Doch um diese umzusetzen, brauchen wir finanzielle Unterstützung. Mit unserer [Fundraising-Kampagne #DesorientiertEuch](#) wollen wir das möglich machen.

Teilt gerne unseren Aufruf und unterstützt unser Ziel. Alle Infos, Links Bilder und einen Textvorschlag findest du hier:

1. Der Hashtag: #DesorientiertEuch

2. Die Sharegraphics

[In diesem Ordner](#) findest du unsere Sharegraphic in den Formaten für Instagram, Facebook und Twitter. Du kannst sie gerne mit einem eigenen Text posten, oder du nimmst unseren Textvorschlag:

„Pulverfass Naher Osten“, „Problemviertel“ oder „Krisenherd“: Platter können Begriffe im Kontext der Länder Westasiens und Nordafrikas kaum sein. Um das zu ändern, möchte dis:orient seine Bildungsarbeit ausbauen und Inhalte an die Stelle von Klischees rücken. Mit deiner Unterstützung kannst du zur Des:orientierung beitragen:

<https://www.disorient.de/desorientierteuch>

#DesorientiertEuch

Hinweis: Auf Facebook ist unser Handle „@disorientde“, auf Twitter und Instagram „@disorient_do“

3. Das Bullshit-Bingo

Vom Krisenherd zum Ölkrieg – du hast noch nicht genug? Dann ist unser Bullshit-Bingo genau das Richtige für dich: Eine bunte Sammlung gängiger orientalistischer Begriffe als Bingo:

<https://www.disorient.de/desorientierteuch#bullshit-bingo>